

Ressort: Politik

Asylabkommen: Bisher kein Flüchtling aus Spanien zurückgewiesen

Berlin, 27.08.2018, 15:23 Uhr

GDN - Mehr als zwei Wochen nach Inkrafttreten eines Rücknahmeabkommens zwischen Deutschland und Spanien ist bisher keine einzige Person zurückgewiesen worden. Das sagte eine Sprecherin des Bundesinnenministeriums der "taz" (Dienstagsausgabe).

Das Abkommen war am 11. August in Kraft getreten. Danach können Flüchtlinge und Migranten, die an Deutschlands Grenze zu Österreich aufgegriffen werden, zurückgewiesen werden, wenn sie in Spanien einen Asylantrag gestellt haben. Die deutsch-österreichische Grenze liege nicht unbedingt an der Fluchtroute von Menschen, die aus Spanien kommen, sagte die Sprecherin der Zeitung. Tatsächlich müsste ein Migrant den Umweg über Frankreich, Italien und Österreich wählen, um von dem Abkommen tangiert zu sein, anstatt die deutsch-französische Grenze zu wählen. Das Rücknahmeabkommen habe aber nur Gültigkeit an der deutsch-österreichischen-Grenze, weil nur dort regelmäßige Kontrollen stattfinden, sagte die Sprecherin der "taz".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-110954/asylabkommen-bisher-kein-fluechtling-aus-spanien-zurueckgewiesen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com